

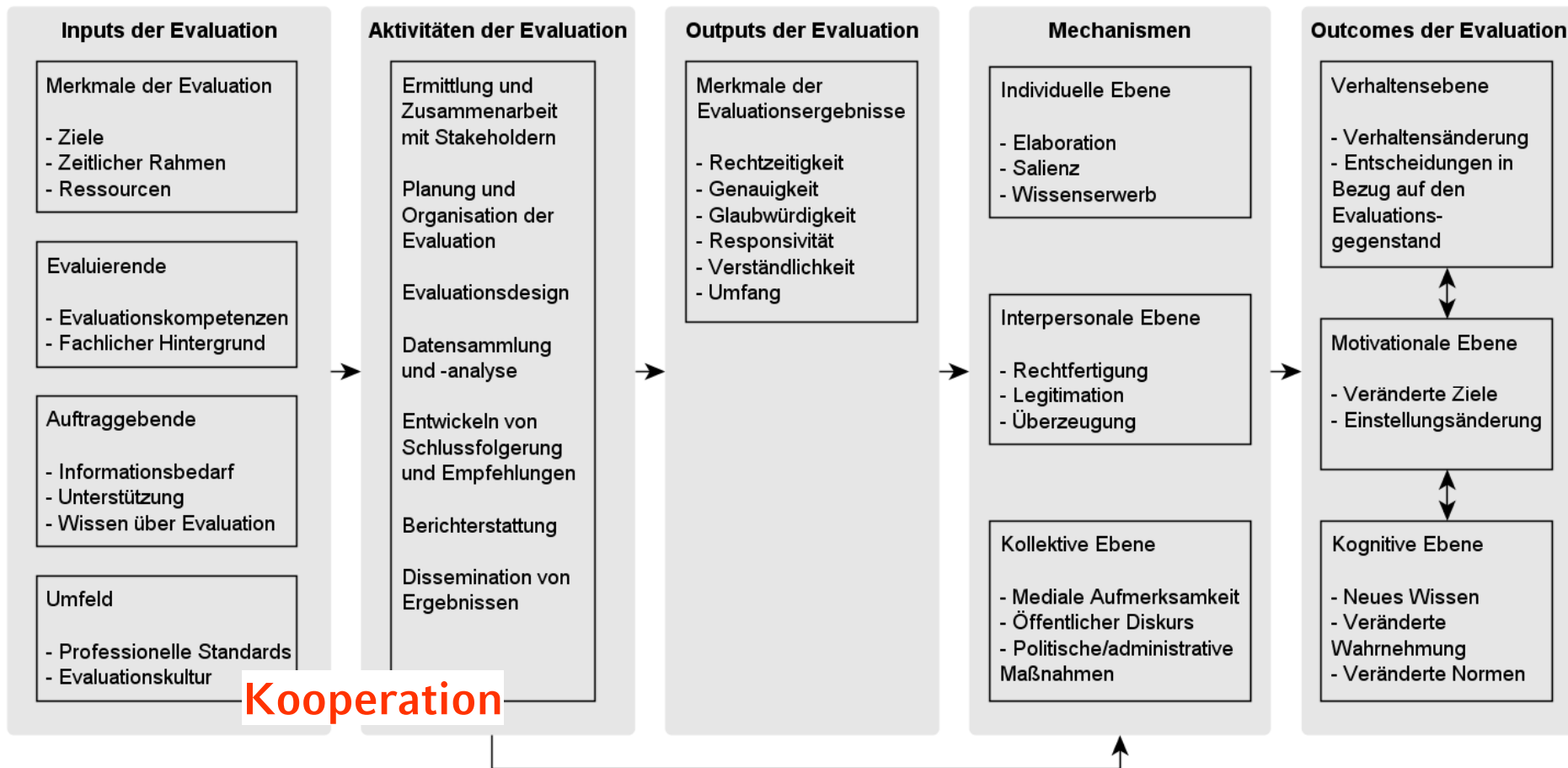
Forschung über Evaluation: Theorie und Empirie zu Bedingungen, Prozessen, Einflüssen und Wirkungen der Evaluation

Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung

20. April 2012

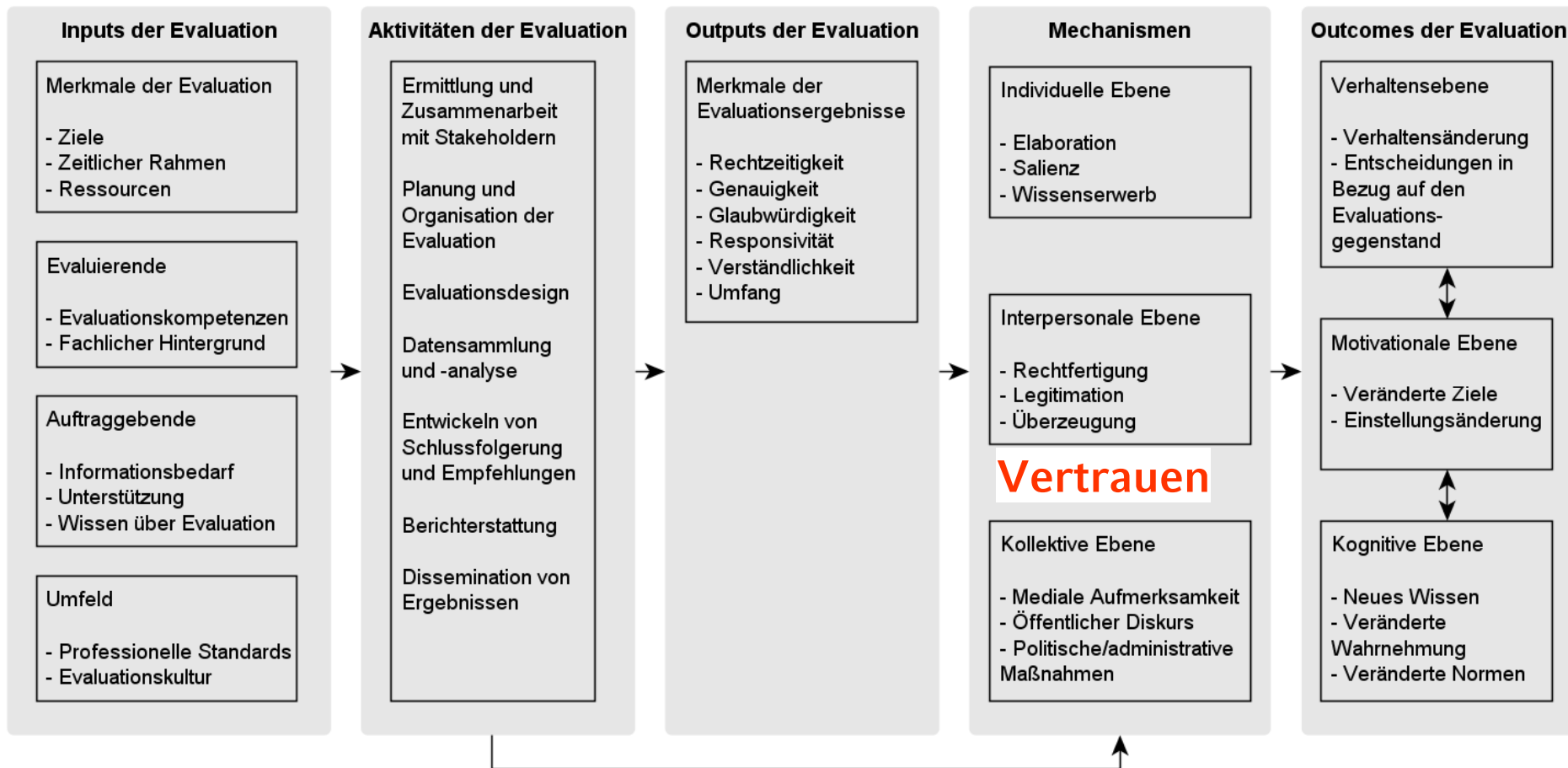
Förderung der Nutzung von Evidenzen durch Ausbau der inner- und außerschulischen Kooperation

Martin Stump, Johannes Gutenberg-Universität Mainz



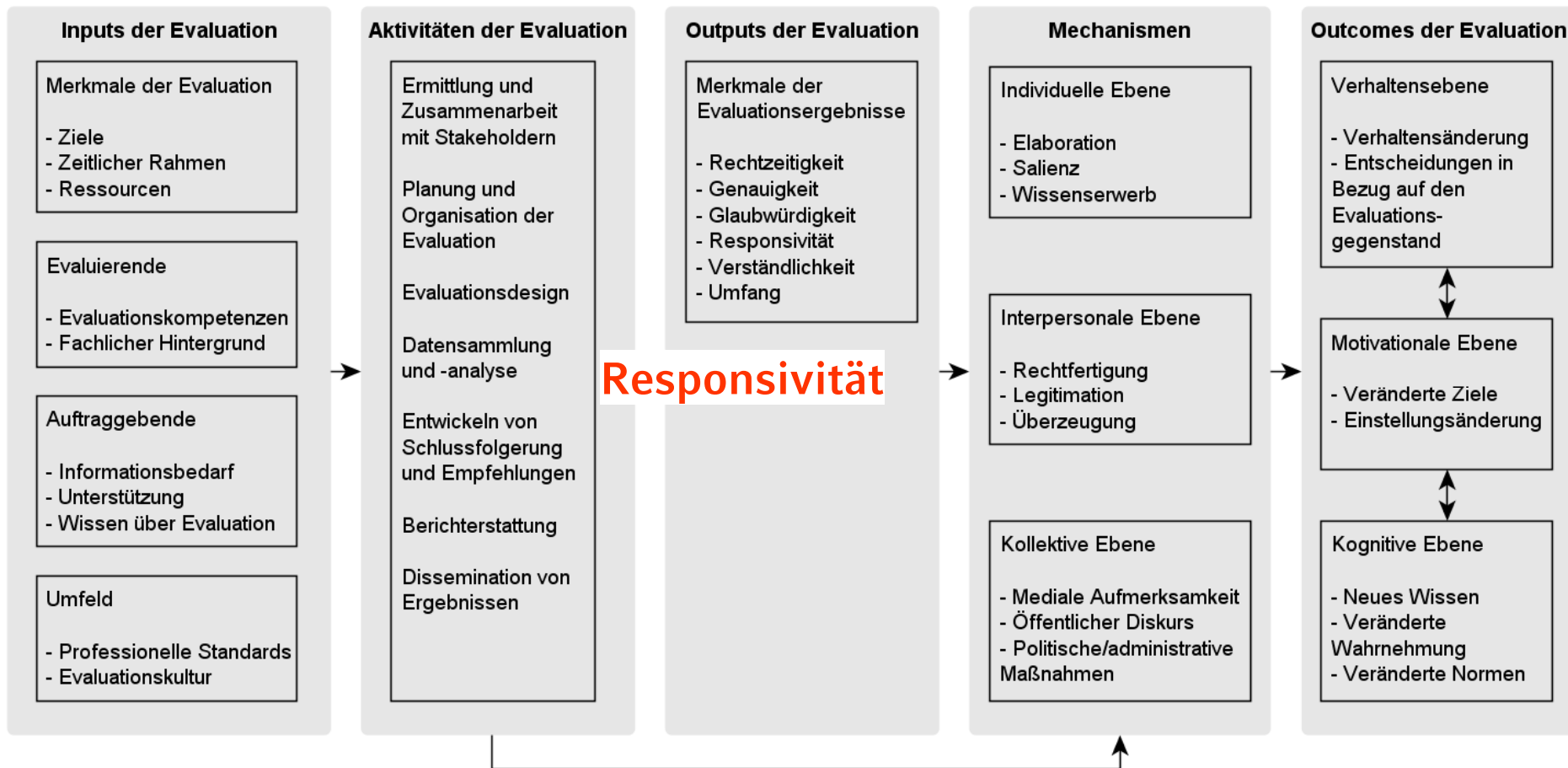
Evaluation aus der Perspektive der Vertrauensforschung

Inka Bormann, Philipps Universität Marburg



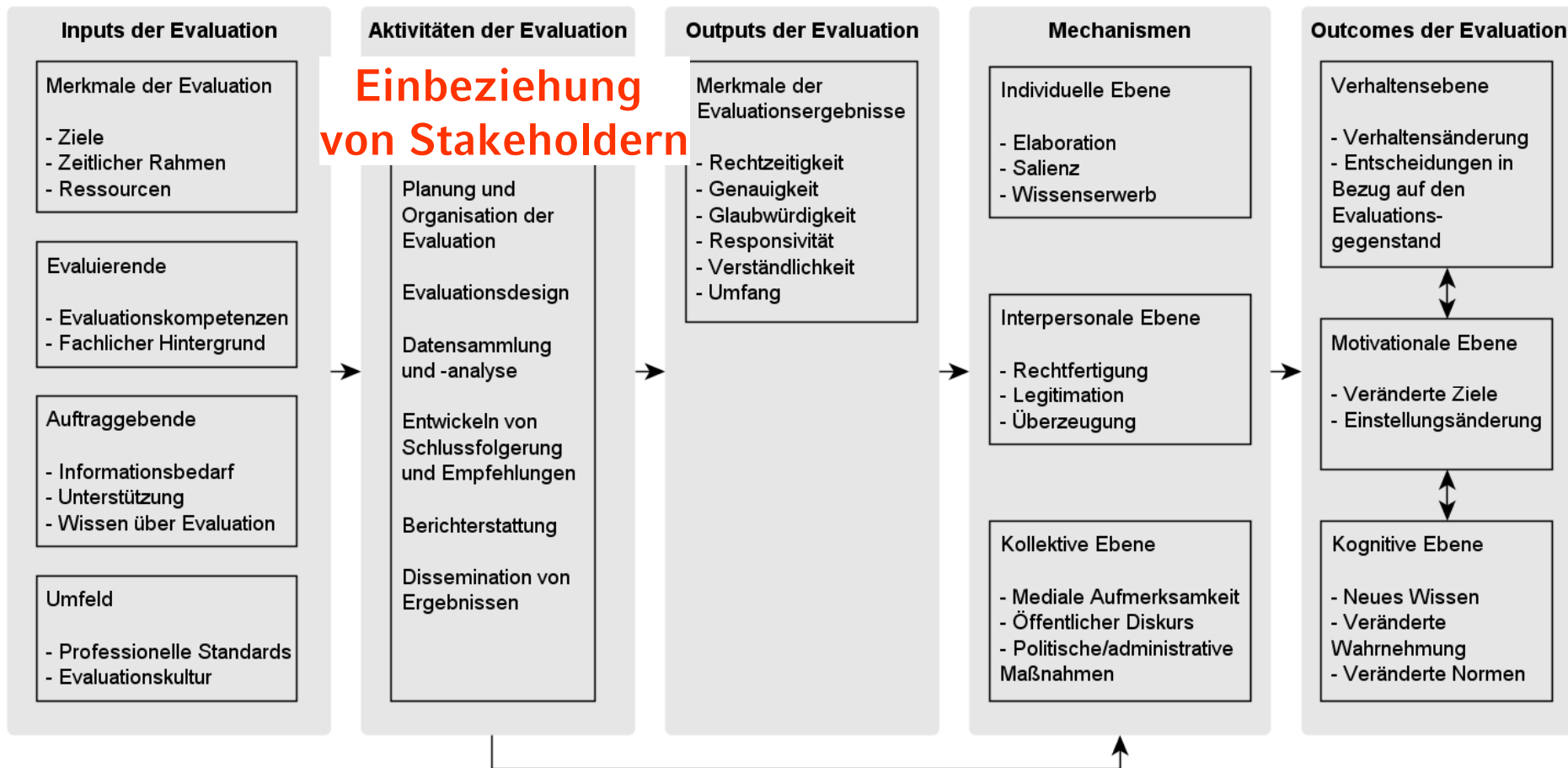
Responsive Evaluationsforschung: Zum Entwurf einer Theorie der Evaluationspraxis

Juliane Lamprecht, FU Berlin



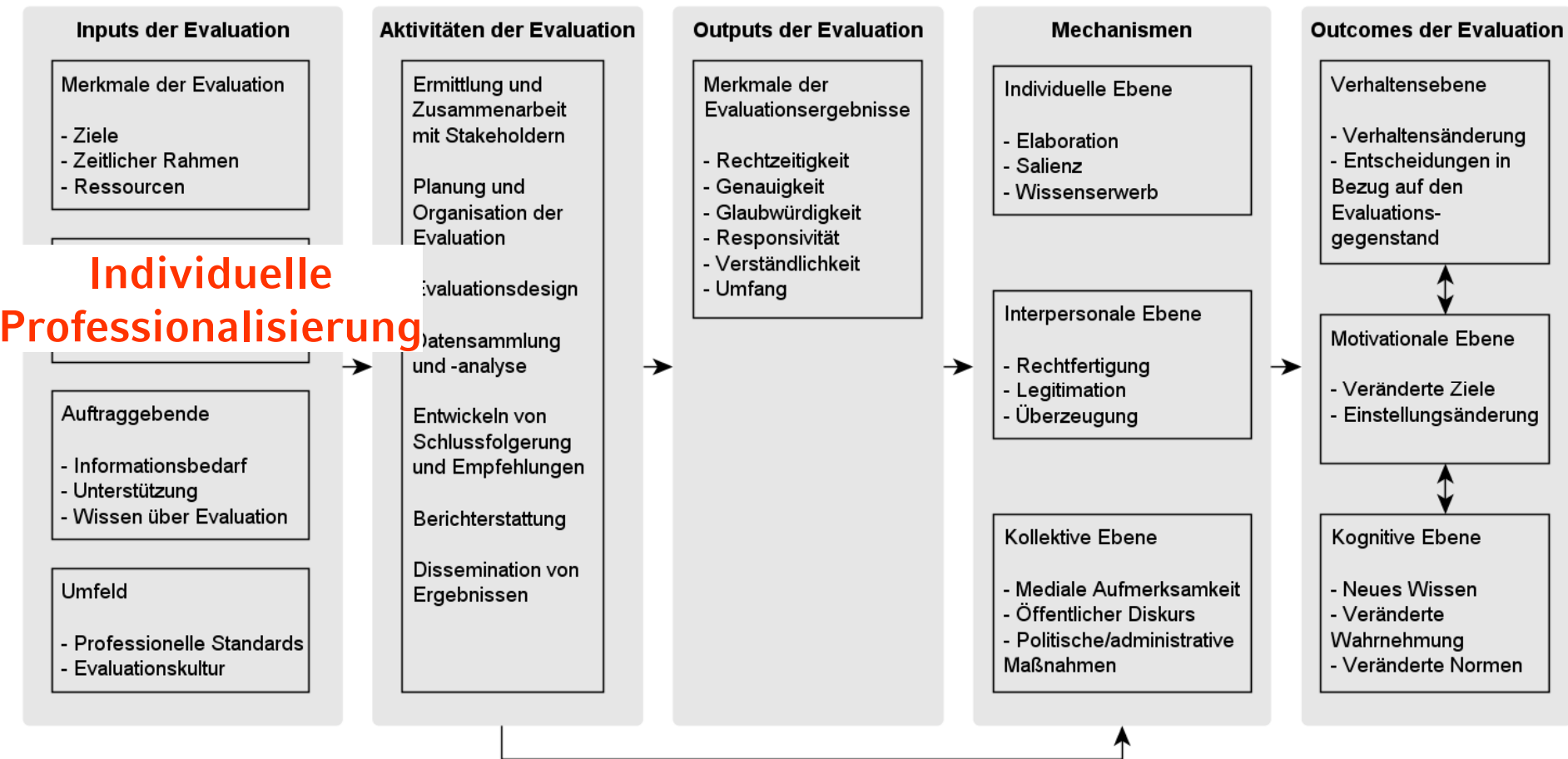
Plädoyer für eine bewohnerzentrierte Evaluation

Ina Zimmermann, Institut für Sozialforschung und Sozialplanung



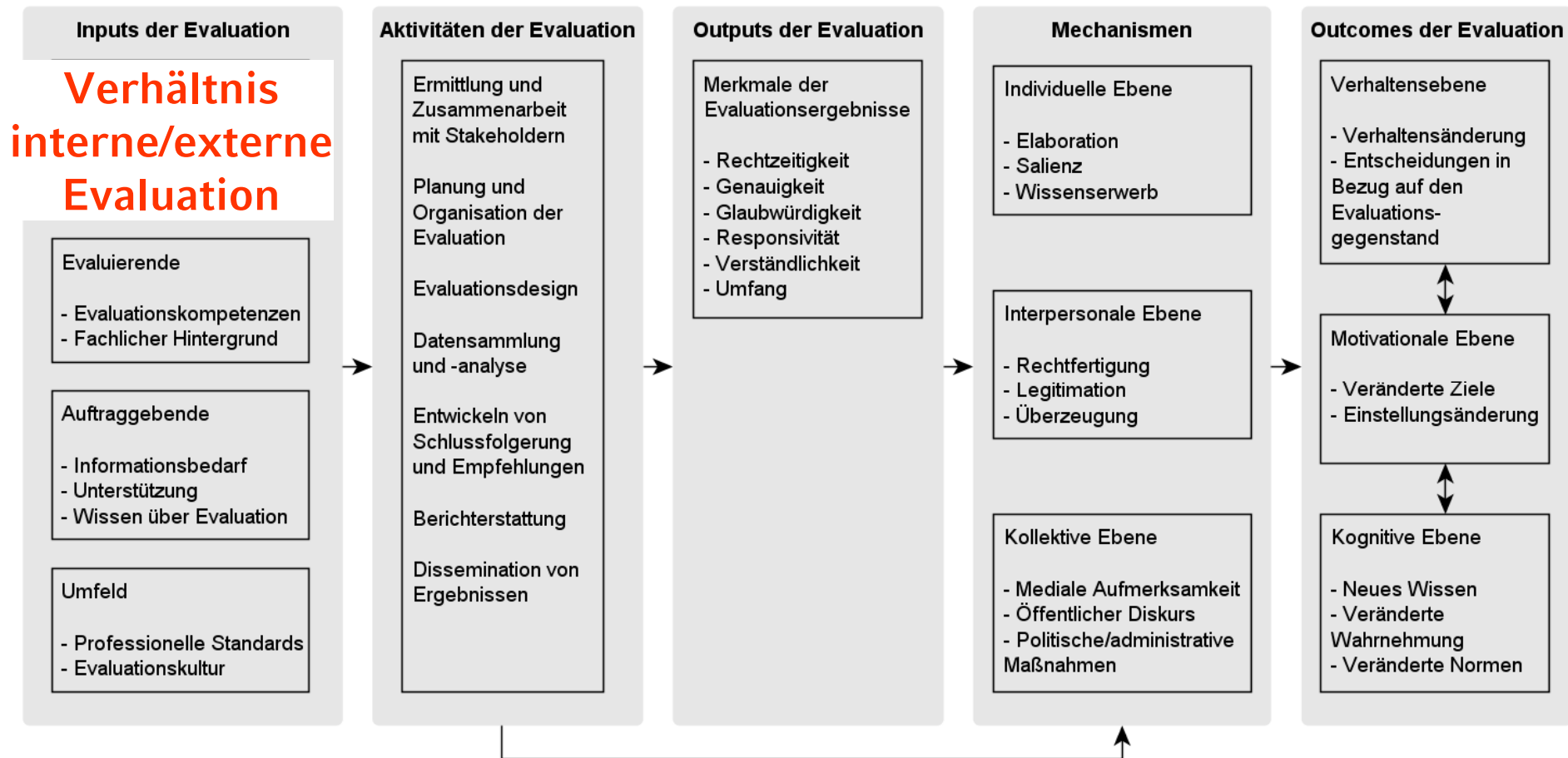
Entwicklungen und Professionalisierung im Bereich der Evaluation an Hochschulen

Philipp Pohlenz, Universität Potsdam



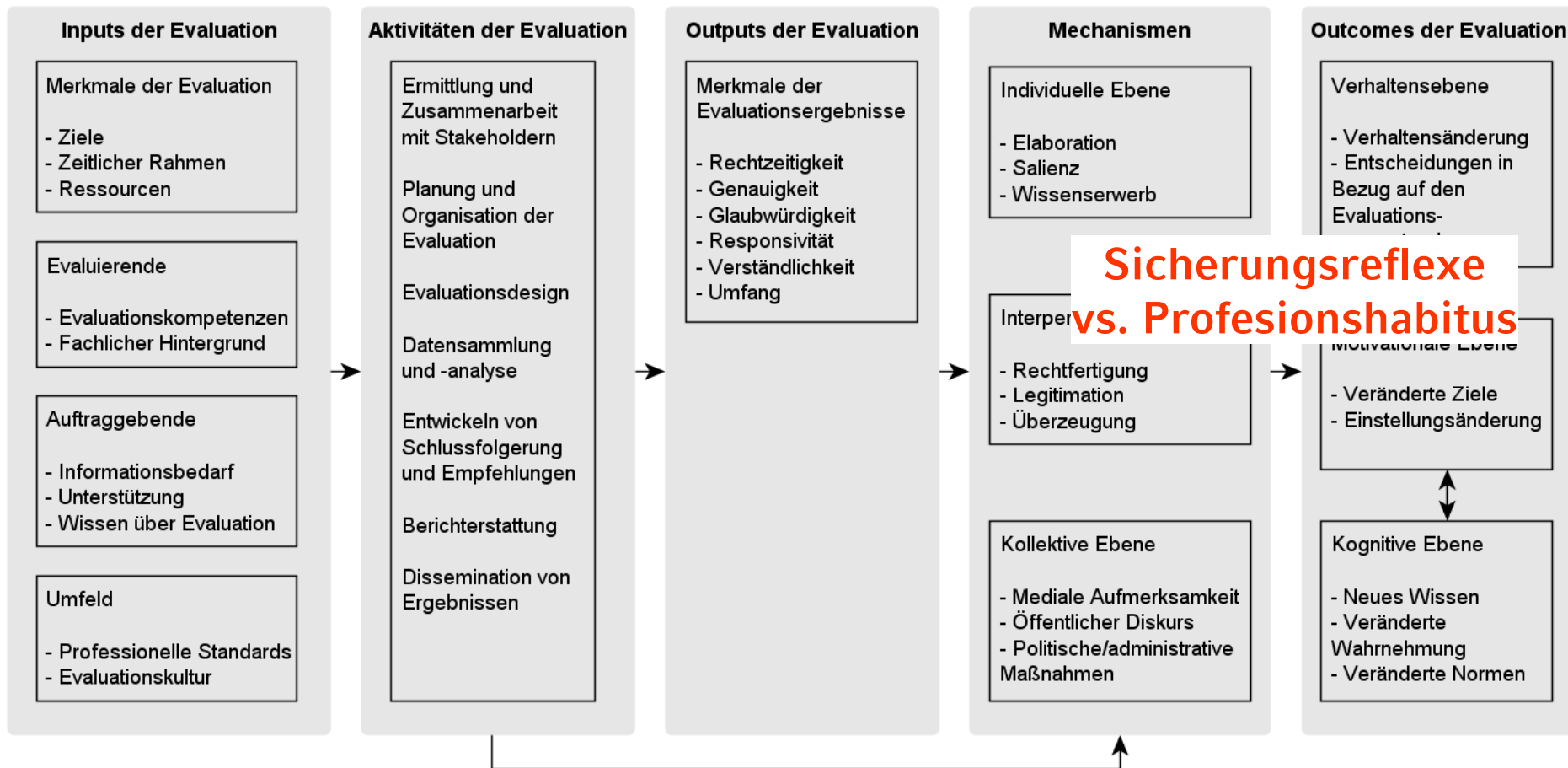
Zum Verhältnis von interner und externer Evaluation im Schulsystem

Holger Gärtner, FU Berlin



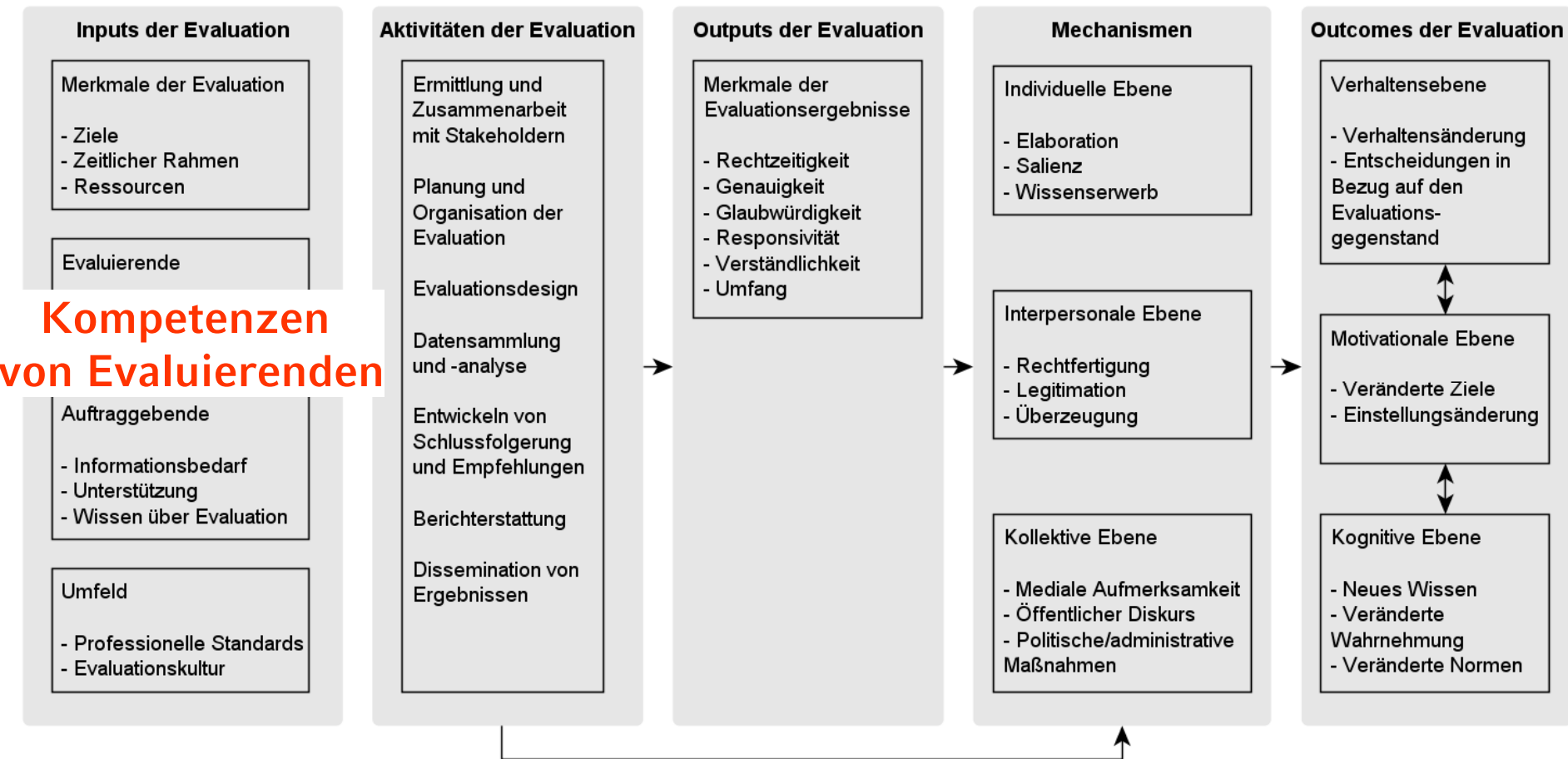
Evaluation als sozialpolitische Innovation in der Sozialen Arbeit

Matthias Müller, Universität Kassel



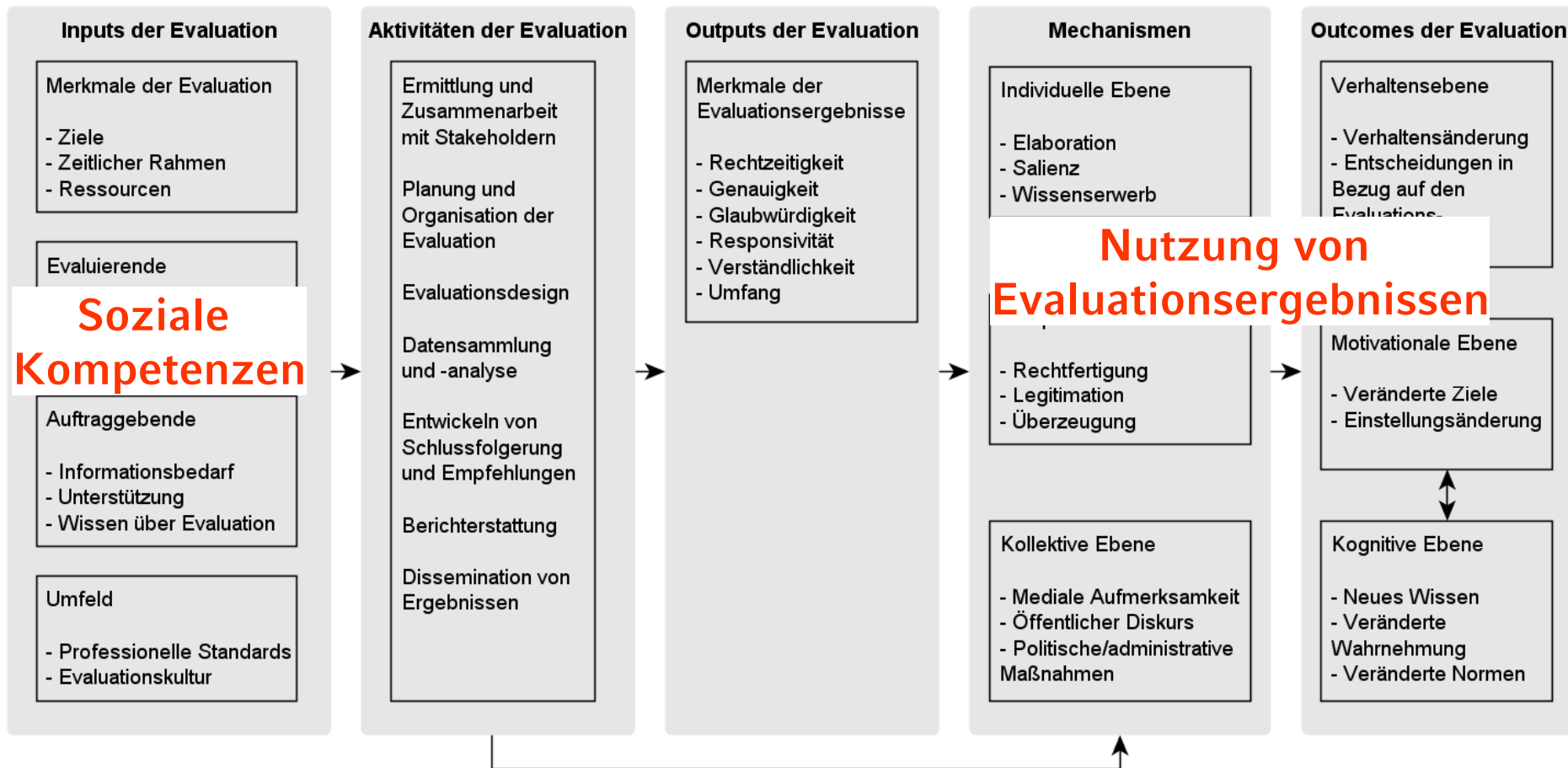
Evaluation von Bildungsprozessen in Weiterbildungsorganisationen

Stefan Rädiker, Philipps-Universität Marburg

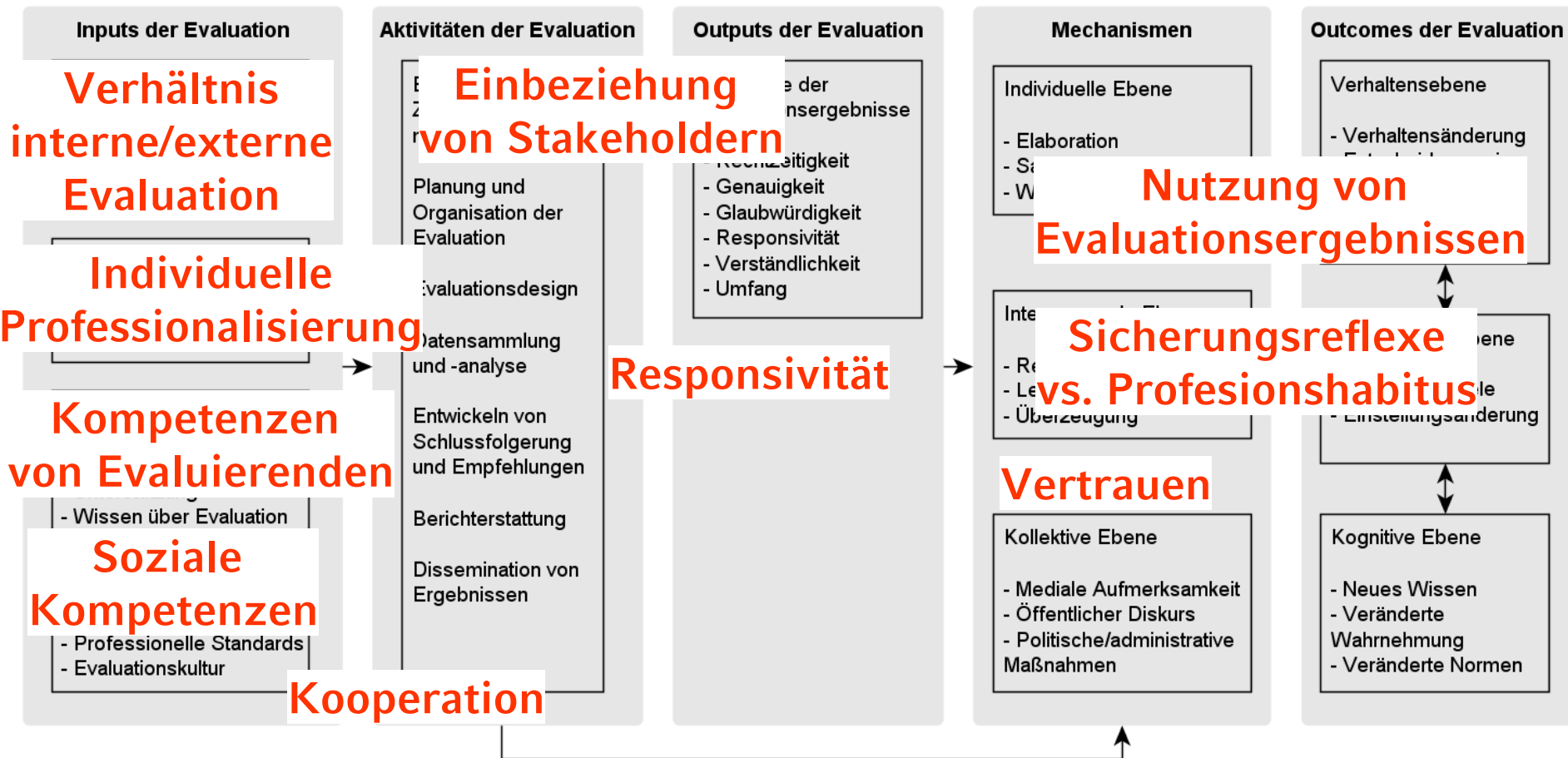


Die Bedeutung von sozialen Kompetenzen für Programmevaluationsnutzungen

Mary Sandermann



Zusammenfassung



Zusammenfassung

Betrachtung der Evaluation auf der Metaebene

- Evaluation als „Intervention“ mit Zielen, Ausgangsbedingungen, Prozessen und Wirkungen (Henry & Mark, 2003; Mark & Henry, 2004)
- Grundlage für mehr evidenzbasiertes Handeln in der Evaluation
- Professionalisierung der Evaluation durch Erweiterung der Wissensbasis
- Stärkung der gesellschaftlichen Rolle der Evaluation als Instrument zur rationalisierten Steuerung von sozialen Handlungsprozessen